
Subject: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [Perio](#) on Sun, 24 Feb 2013 20:06:08 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo =)

Bei mir haben sich schon mit 14/15 angefangen Geheimratsecken zu bilden. Aber ich habe gelesen, dass für Männer NW 2 nach der Pubertät durchaus normal sein kann und nicht zwangsläufig zur Glatze führt. Nur fallen mir jetzt seit Monaten die Haare aus und das besorgt mich eben sehr. Im Vergleich zu einem oder zwei Jahren habe ich bestimmt 1/3-1/2 verloren. Hier Bilder von mir

Edit. Das Bild wurde auf Wunsch des Users entfernt

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [egal123](#) on Sun, 24 Feb 2013 20:19:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja erblichbedingter haarausfall. entweder fin oder minox. wobei fin auf dauer vorteile hat. etwaige unerwünschte nebenwirkungen können minimiert werden in dem man nur eine geringere dosis zuführt. 0.5 mg fin ist absolut ausreichend. versuch ist es wert. hast du nebenwirkungen kannst du immer noch absetzen. in der regel alles reversibel - wens nicht gerade über 10 jahre mit dauerhaften nebenwirkungen eingenommen wurde.

ps: ich weiss was es bedeutet in so jungen jahren haarausfall zu haben. der leidensdruck ist echt enorm! ich kann dir nur raten auf dauer dein selbstbild zu ändern und dich zu akzeptieren so wie du bist. das geht am einfachsten wenn du lernst dich zu lieben (ein wenig narzistisch veranlagt wär nicht schlecht) . des weiteren kannst du versuchen an deinen stärken zu feilen und so deine schwächen kompensieren. no body is perfect, auch wens die werbung suggeriert. ich weiss aber dass das alles nicht leicht. ich hab selber damit zu kämpfen. bin selber grad mal 23.

schönen abend!

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [Perio](#) on Sun, 24 Feb 2013 20:31:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

danke für deine schnelle antwort =)
das ist wirklich schwierig...für meine haare kriege ich ständig komplimente und werde beneidet und gefragt, wie ich die so hinkriege, mädchen sprechen mich an und fragen, ob sie mal anfassen dürfen. aber wem erzähl ich das.. ich muss noch schauen, wie ich mit alldem zu recht komme.

ich war schon bei der derma, sie zog mich an den haaren und meinte dann nur, ich hätte keinen HA, sonst hätte sie haare in den Händen gehabt. Gibt eine trichometrie mehr Aufschluss? quasi ein amtliches ergebnis schwarz auf weiß?

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [Minox86](#) on Sun, 24 Feb 2013 20:54:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du hast noch ziemlich volles Haupthaar. Kann bei dir am Oberkopf keine Ausdünnung erkennen bzgl. evtl. Glatzenbildung. Bei mir fings auch mit ca. 16 J. an. Bin jetzt 26 und bei ungefähr NW 2,5 ist es nun vorerst zum Stillstand gekommen. Du solltest deinen Haarstatus beobachten aber dich auch nicht verrückt machen. Geheimratsecken bekommen viele Männer. Es gibt aktuell auch nicht wirklich etwas, was dort Abhilfe schafft außer einer Haartransplantation. Diese ist aber gerade in jüngeren Jahren nicht zu empfehlen, da noch überhaupt nicht abzusehen ist, wie sich dein Haarstatus entwickelt.

Könntest mit Minoxidil anfangen wenn du jetzt unbedingt was tun willst. Wenn du den Eindruck hast mehr Haare zu verlieren, gerade am Oberkopf, ist Finasterid aktuell das effektivste Mittel. Mach dich zu Finasterid aber noch etwas schlau hier im Forum!!!

Hier die Haarausfallklassifizierung nach Norwood Hamilton:

<http://edrv.endojournals.org/content/21/4/363/F17.large.jpg>

(darauf wird sich hier bezogen, wenn von NW 2, NW 5 etc. die Rede ist)

Hier zwei Minoxprodukte die empfehlenswert sind:

http://www.biovea.com/de/product_detail.aspx?NAME=MINOXIDIL-5-MÄNNER-6-X-60-ml-6-Monatspackung&PID=219&OS=202

http://www.biovea.com/de/product_detail.aspx?NAME=MINOXIDIL-5-SPECTRAL.UHP-6-Monatspackung&PID=2220&OS=202

lg

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [krx](#) on Sun, 24 Feb 2013 22:36:37 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Schließe mich Minox86 Meinung an - Geheimratsecken sind vorhanden, dahinter aber sehr dichte Struktur.

Würde Minox mit evtl. 10 mg Fin darin gelöst empfehlen... sieht noch nicht zu dringend aus.

Gruß

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [Perio](#) on Mon, 25 Feb 2013 18:05:29 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!
vielen dank für die freundlichen antworten!

Folgendes: Ich habe diese GHE schon wirklich lange. Die stören mich auch nicht groß. Was mich stört, ist dass ich das gefühl habe, dass mein Haupthaar darüber viel an Dichte verloren hat. Aber meine GHE werden nicht größer. GHE ziehen ja nicht immer eine Glatzenbildung mit sich, es gibt Männer, die haben (nur) GHE bis ins hohe Alter. Wie kriege ich denn nun mit sicherheit heraus, dass es ein AGA ist nach dem NW Schema? Hilft hier eine Trichotomie?

Fin macht mir wirklich Angst, was die Nebenwirkungen angeht. Ich glaube ich bin da anfällig, zumindestr hypochonder. Ich habe von Isotretinoin starken HA und kreisrunden HA bekommen. Damit hat eigentlich alles angefangen. Und bei Minox liest man hier ja auch Horrorstorys...ich will also erst damit anfangen, wenn ich das sicher weiß.

Kann mir bitte einer hier helfen?

Euch allen beste Wünsche!

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [frodo](#) on Mon, 25 Feb 2013 19:33:26 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Perio schrieb am Mon, 25 February 2013 19:05Hallo!
vielen dank für die freundlichen antworten!

Folgendes: Ich habe diese GHE schon wirklich lange. Die stören mich auch nicht groß. Was mich stört, ist dass ich das gefühl habe, dass mein Haupthaar darüber viel an Dichte verloren hat. Aber meine GHE werden nicht größer. GHE ziehen ja nicht immer eine Glatzenbildung mit sich, es gibt Männer, die haben (nur) GHE bis ins hohe Alter. Wie kriege ich denn nun mit sicherheit heraus, dass es ein AGA ist nach dem NW Schema? Hilft hier eine Trichotomie?

Geh doch zu einem Hautarzt der sich mit dem Thema:Haare auskennt.
Lass ein Bluttest oder auch einen Trichogramm /Trichoscan machen.
Durch den Trichogramm/TrichoScan wird der Arzt dann sehen können wieviele Haare sich in der Wachstums-, Übergangs- und Ruhephase des Haarzyklus befinden und ob in Zukunft der HA weitergeht oder nicht.

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [Amsch](#) on Tue, 26 Feb 2013 10:02:15 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

frodo schrieb am Mon, 25 February 2013 20:33Perio schrieb am Mon, 25 February 2013 19:05Hallo!
vielen dank für die freundlichen antworten!

Folgendes: Ich habe diese GHE schon wirklich lange. Die stören mich auch nicht groß. Was mich stört, ist dass ich das gefühl habe, dass mein Haupthaar darüber viel an Dichte verloren hat. Aber meine GHE werden nicht größer. GHE ziehen ja nicht immer eine Glatzenbildung mit sich, es gibt Männer, die haben (nur) GHE bis ins hohe Alter. Wie kriege ich denn nun mit sicherheit heraus, dass es ein AGA ist nach dem NW Schema? Hilft hier eine Trichotomie?

Geh doch zu einem Hautarzt der sich mit dem Thema:Haare auskennt.
Lass ein Bluttest oder auch einen Trichogramm /Trichoscan machen.
Durch den Trichogramm/TrichoScan wird der Arzt dann sehen können wieviele Haare sich in der Wachstums-, Übergangs- und Ruhephase des Haarzyklus befinden und ob in Zukunft der HA weitergeht oder nicht.

So ziemlich die größte Zeitverschwendung die es gibt (Und ev. kostets einen dann auch was)

@Perio: Bei mir fings mit 15-16 herum auch an... leichte GHE's gehabt, aber vor allem die dichte ließ stark nach...
Wie siehts familiär bei dir aus? (onkel, vater, großvater etc... haarstatus?)

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [Perio](#) on Tue, 26 Feb 2013 15:02:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

@ reputation
meinst du so ne haaranalyse per trichogramm ist wirklich nur zeitverschwendung? warum bist du der Meinung?

Was meine Verwandten angeht hat mein Vater NW0 oder höchstens NW1. mütterlicherseits: Mein einer Onkel hat NW1,5 aber sehr dichtes und dickes haar, sein Bruder, also mein anderer Onkel auch noch volles Haar.Mein anderer Großvater hatte schon immer sehr tiefe GHE (aber nicht zur Seite wie meine), aber dabei blieb es auch so ziemlich.
Väterlicherseits: Mein Großvater starb mit Anfang 30 hatte bis dahin aber auch volles und dichtes Haar. Bleibt nur ein dritter Onkel. Der starb aber auch schon mit Mitte 20 (nie kennengelernt) litt aber unter krassem HA. Aber ob es bei ihm genetisch war, oder durch seine Drogensucht (ziemlich krasse Drogen..) zu Stande kam, weiß ich nicht.
Ich wäre der einzige in meiner Familie 1. Grades mit diesem Leiden...HA bei weiblichen

Verwandten gibt es nicht.

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [sirsent](#) on Tue, 26 Feb 2013 15:13:10 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tja perio was soll man dazu sagen. willkommen im club ist bei mir genau so

Subject: Aw: 20 und Haarausfall, bitte um Befund
Posted by [Amsch](#) on Wed, 27 Feb 2013 07:06:49 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Perio schrieb am Tue, 26 February 2013 16:02@ reputation
meinst du so ne haaranalyse per trichogramm ist wirklich nur zeitverschwendung? warum bist du der Meinung?

Was meine Verwandten angeht hat mein Vater NW0 oder höchstens NW1. mütterlicherseits: Mein einer Onkel hat NW1,5 aber sehr dichtes und dickes haar, sein Bruder, also mein anderer Onkel auch noch volles Haar.Mein anderer Großvater hatte schon immer sehr tiefe GHE (aber nicht zur Seite wie meine), aber dabei blieb es auch so ziemlich.

Väterlicherseits: Mein Großvater starb mit Anfang 30 hatte bis dahin aber auch volles und dichtes Haar. Bleibt nur ein dritter Onkel. Der starb aber auch schon mit Mitte 20 (nie kennengelernt) litt aber unter krassem HA. Aber ob es bei ihm genetisch war, oder durch seine Drogensucht (ziemlich krasse Drogen..) zu Stande kam, weiß ich nicht.

Ich wäre der einzige in meiner Familie 1. Grades mit diesem Leiden...HA bei weiblichen Verwandten gibt es nicht.

Sofern bei dir irgendjemand HA bereits in jungen Jahren hatte, kanns dich auch treffen (besonders wenn der Verwandte mütterlicher seits ist). Vergiss das mit den Drogen, das führt nicht zu AGA (man könnte fast meinen im Gegenteil, wie viele drogensüchtige mit HA sieht man? Fast keine eigentlich)

Trichogramm bringt insofern nichts, weils dich ev. was kostet und die meisten Dermatologen nur die Standard-Antworten auf den HA-Bezug geben. zB deine Hautärztin: Zieht an deinen Haaren, und nur weil sie nicht ein Bündel in der Hand hält sagt sie dir du leidest nicht an erblich bedingten HA? Da ist jeder in diesem Forum ein besserer Haarausfall-"Experte".

Wenn die Diche deiner Haare nachlässt bzw. die Haarlinie dünner wird, dann leidest du mit hoher Warscheinlichkeit an erblich bedingten Haarausfall. Ich hatte mit 16 schon nen schlimmeren Status als du =(

übrigens, reputation ist nicht mein nickname.
